

Mittwoch, 5. Oktober 2022

## Herausforderungen für die Prävention

### Marktplatz (ganztägig)

Best-Practice-Beispiele Prävention aus verschiedenen Arbeitsfeldern und von Netzwerkpartner:innen in der Region

9.30 - 9.40 Uhr

#### Begrüßung

Dr. Verena Wodtke-Werner, Direktorin der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

9.40 - 10.00 Uhr

#### Einführung und Vorstellung der Tagungsbeobachter:innen

Sabine Hesse, Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Cora Bures, Vorständin der Landeskoordinierung der spezialisierten Fachberatungsstellen

N.N., Betroffenenvertreter:in

10.00 - 10.45 Uhr

#### Die Bedeutung von Aufarbeitung sexualisierter Gewalt gegen Schutzbefohlene für Prävention und Schutzkonzepte

Prof. Heiner Keupp, Mitglied der Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs

10.45 - 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 - 12.30 Uhr

#### Wie soll sich die Präventionsarbeit weiterentwickeln? I Fishbowl-Diskussion

Prof. Heiner Keupp

Generalvikar Dr. Clemens Stoppel

Gerburg Crone, Stabsstelle Schutz vor sexuellem Missbrauch des Diözesancaritasverbands Rottenburg-Stuttgart

Dorothea Weber, Betroffenenangehörige und Dekanatsrätin

Moderation: Holger Specht, Inmedio Berlin

12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 - 16.00 Uhr

#### Wie soll sich die Präventionsarbeit weiterentwickeln? II Gesprächsgruppen zu Aspekten von Prävention

Moderation: Holger Specht

16.00 - 16.30 Uhr

#### Feedback Tagungsbeobachtung und Tagesabschluss

Moderation: Sabine Hesse

Donnerstag, 6. Oktober 2022

## Wege, Ziele und Grenzen der Aufarbeitung

9.30 - 9.35 Uhr

#### Rückblick auf den ersten Tag

Sabine Hesse

9.35 - 9.45

#### Begrüßung

Bischof Dr. Gebhard Fürst

9.45 - 10.15 Uhr

#### Erwartungen von Betroffenen an systemische Aufarbeitung

Karl Haucke, Betroffenenrat der UBSKM

Astrid Mayer, Journalistin und Mitgründerin der Betroffeneninitiative kirchlicher Missbrauch Süddeutschland

10.15 - 11.30 Uhr

#### Aufarbeitungsprojekte und Akteur:innen in der Diözese

##### Moderierte Stationen

Kommission sexueller Missbrauch Diözese Rottenburg-Stuttgart

Aufarbeitungskommission der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Bund der Deutschen Katholischen Jugend

Vinzentinerinnen Untermarchtal

Kinderheim Hoheneck

Stiftung Sankt Franziskus Heiligenbronn

11.30 - 12.30 Uhr

#### Herausforderungen an die Aufarbeitung für Politik, Kirche und Gesellschaft

Bischof Dr. Gebhard Fürst

Prof. Dr. Lars Castellucci, MdB, Beauftragter für Kirchen und Religionsgemeinschaften der SPD-Fraktion

Prof. Dr. Renate Schepker, Kinder- und Jugendpsychiaterin

Betroffenenvertreter:innen

Moderation: Holger Specht

12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 - 14.15 Uhr

#### Zusammenfassung der Publikumsfragen und -anmerkungen

14.15 - 15.00 Uhr

#### Gerechtigkeit als Perspektive von Aufarbeitung und Prävention?

Prof. Dr. Barbara Kavemann, Sozialwissenschaftliches

Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen Freiburg

Vortrag in Kooperation mit Betroffenenvertreter:in

15.00 - 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 - 16.15 Uhr

#### Plenumsdiskussion zum Vortrag

Moderation: Sabine Hesse

16.15 - 16.45 Uhr

#### Zum Zusammenhang von Prävention und Aufarbeitung - was nehmen wir mit?

Vertreter:innen des Diözesanen Präventionsnetzwerks, der Kommission sexueller Missbrauch, der Aufarbeitungskommission

16.45 Uhr Tagungsende

## Tagungsleitung

Sabine Hesse

Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Verena Wodtke-Werner

Direktorin der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Gerburg Crone

Stabsstelle Schutz vor sexuellem Missbrauch des Diözesancaritasverbands Rottenburg-Stuttgart e.V.

Dr. Heinz-Joachim Schulzki

Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dorothee Heller

Bischöfliches Jugendamt / BDJ  
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Sexueller Missbrauch

Die Gutachten zum Missbrauch in der katholischen Kirche zeigen immer wieder systemische Mängel und persönliches Versagen von Mitgliedern der kirchlichen Hierarchie.

Gleichzeitig wurden in den vergangenen Jahren vielfältige Anstrengungen unternommen, sodass Betroffene in allen Diözesen Ansprechpersonen zur Aufklärung vorfinden. Ebenso flächendeckend wurden Präventionsbeauftragte in den Bistümern fest installiert. Seit 2020 beauftragen die Bischöfe Aufarbeitungskommissionen, die nach dem Umgang der Verantwortlichen mit den Fällen fragen.

So kann die Diözese Rottenburg-Stuttgart auf 20 Jahre „Kommission sexueller Missbrauch“ als Meldestelle und Beratungsgremium für Missbrauchsfälle zurückblicken. Seit 10 Jahren arbeitet die Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz an der Koordination und Konzeption der Präventionsarbeit in der Diözese. Die Ende 2021 konstituierte Aufarbeitungskommission stellt sich erstmalig in der Öffentlichkeit vor.

Die zweitägige Tagung wird veranstaltet vom Diözesanen Präventionsnetzwerk in Kooperation mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Sie richtet sich an alle Mitarbeitenden, die in Gemeinden, Dekanaten oder Einrichtungen in der Diözese Verantwortung für die Prävention vor Ort übernommen haben. Ebenso eingeladen sind Kooperationspartner:innen aus der Fachwelt sowie Vertreter:innen von Betroffenen.

Bei individuellem Gesprächsbedarf stehen Rückzugsräume und Ansprechpersonen zur Verfügung.

Das Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch ist erreichbar unter: 0800 22 55 530.

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

- inkl. Verpflegung ein Tag	80,00 €
- inkl. Verpflegung beide Tage	120,00 €
<b>ermäßig:</b> Studierende und Schwerbehinderte	
- inkl. Verpflegung beide Tage	100,00 €

Sie haben im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, vom 4. auf 5. Oktober und/oder vom 5. auf 6. Oktober zu übernachten. Eine Übernachtung im EZ kostet inklusive Frühstück 37,00 €.

Es gibt die Option für ein Abendessen am 4. und 5. Oktober. Bitte teilen Sie uns mit der Anmeldung mit, ob Sie dies wünschen.

Die Tagung gilt als Vertiefungsfortbildung (B3) nach dem „Bischöflichen Gesetz über Fortbildungen zur Prävention von sexuellem Missbrauch“ (KABI 12/2019) und damit als Erhaltungsqualifikation nach §5 AVO-DRS.

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
- Geschäftsstelle -  
Ansprechpartnerin: Beate Schnarr  
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart  
Tel: +49 711 1640-701  
E-Mail: schnarr@akademie-rs.de

Anmeldung: [www.akademie-rs.de/vakt\\_24395](http://www.akademie-rs.de/vakt_24395)  
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 26. September 2022. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 27.9. – 5.10.2022 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Corona-Info: Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Teilnahme über unser aktuelles Hygienekonzept [www.akademie-rs.de/hygiene-konzept](http://www.akademie-rs.de/hygiene-konzept). Wir müssen uns dennoch Änderungen zum Umfang und den Teilnehmer:innenzahlen vorbehalten und ggf. kostenfrei stornieren, wenn die geplante Veranstaltung aufgrund der aktuellen behördlichen Anordnungen und Hygieneschutzbestimmungen nicht umsetzbar sein sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis und informieren Sie zeitnah.

### Tagungshaus

Humboldt-Jugendgästehaus Bad Schussenried  
Zellerseeweg 11, 88427 Bad Schussenried  
Tel: +49 7522 9880

# Sexueller Missbrauch: Prävention – Aufarbeitung – Gerechtigkeit?



Stand und Perspektiven in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

5.-6. Oktober 2022

Humboldt-Jugendgästehaus  
in Bad Schussenried

präventi   
in der diözese  
rottenburg-stuttgart

Caritasverband  
der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart e. V. 

Diözese  
ROTTENBURG-  
STUTTGART  
BISCHÖFliches  
JUGENDAMT

  
Stiftung  
Katholische  
Freie Schule  
der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart

 Akademie der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart